

Gemeinsamer Workshop von 8.2 Consulting und enervis am 21.02.2018 in Hamburg

## Weiterbetrieb: Kein Schiffbruch nach 2020 !?

Lohnt sich der Weiterbetrieb Ihrer Windenergieanlage? Betrachtung der zukünftigen Erlöse und Kosten sowie der technischen Lösungen – erläutert in einem gemeinsamen Workshop!

**Nach 20 Jahren Betrieb der Windkraftanlage im EEG müssen viele Betreiber eine Entscheidung treffen: Weiterbetrieb – ja oder nein? Geht das technisch? Lohnt sich der Weiterbetrieb auch wirtschaftlich? Das sind die beiden relevanten und gleichzeitig gekoppelten Fragestellungen. Aus diesem Grund bieten 8.2 Consulting AG und enervis den gemeinsamen Workshop an, so dass eine integrierte Sichtweise auf den Weiterbetrieb vorgestellt wird. Lernen Sie hier sowohl die technischen als auch die wirtschaftlichen Bewertungsschritte anhand von anschaulichen Beispielen kennen.**

Unter technischen Gesichtspunkten stellen sich insbesondere die folgenden Fragen:

- Welche (behördlichen) Anforderungen werden an den Weiterbetrieb gestellt?
- In welcher Form können Aussagen zur Nutzungsdauer getroffen werden?
- Welche Erfahrungen bestehen bereits auf Basis durchgeführter Projekte zum Weiterbetrieb?

In Bezug auf die möglichen wirtschaftlichen Erlöse am Strommarkt werden die folgenden Themen behandelt:

- Welche Vertragspartner oder Marktplätze kommen für die Vermarktung in Frage?
- Wie relevant können Lieferverträge (PPAs) z.B. mit Großabnehmern sein? Welche Erfahrungen gibt es dazu international?
- Wie können der Strommarkt und mögliche Entwicklungen eingeschätzt werden?
- Welchen Einfluss haben die Betriebskosten (fix und variabel) auf das Einsatzverhalten?
- Welche Optimierungsmöglichkeiten liegen bei Anlagennutzungsdauer und Strommarkterlösen vor?

Diese Fragestellungen werden ergänzend anhand von Fallbeispielen erläutert.

Der Workshop ist zugeschnitten auf Betreiber und Betriebsführer sowie Asset Manager.

Für fachliche Rückfragen zum Programm stehen Ihnen Herr Kuhnhenne-Krausmann und Herr Jürgen Holzmüller gerne zur Verfügung.

**Anmeldung**  
(Fax-Antwort: 030 – 69 51 75 20)

Ich melde mich hiermit verbindlich zum Workshop „Weiterbetrieb: Kein Schiffbruch nach 2020 !?“

- am 21.02.2018 in Hamburg  
Veranstaltungsort wird noch bekanntgegeben

zum Preis von 975,- € (netto) pro Person an.

Die Mitteilung über die Bestätigung der Anmeldung erfolgt innerhalb von 14 Tagen per E-Mail. Eine Stornierung ist kostenfrei bis drei Wochen vor Beginn der Veranstaltung möglich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Name	
Firma	
Position	
Telefon	
Email	
Anschrift	
Datum	Unterschrift

## Programm\* – „Weiterbetrieb“

### Überblick der Bewertungsschritte

#### 10.00 – 10:45 Überblick der Bewertungsschritte für den Weiterbetrieb

- Marktumfeld und erwartete Entwicklung
- Technische und wirtschaftliche Anforderungen für den Weiterbetrieb
- Berechnungsbeispiel – worum geht es!

### Technische Bewertung – 8.2

#### 10:45 – 12:15 Weiterbetrieb – technische Bewertung

- Beurteilung Weiterbetrieb für Bestandsprojekte
- Einflussfaktoren auf die Nutzungsdauer
- Rechnerische Bestimmung der Gesamtnutzungsdauer
- Standsicherheitsgutachten
- Einschätzung des Anlagenzustands
- Turnusmäßige Komponentenprüfungen

#### 12:30 – 13:30 Mittagspause

### Optimierung der Betriebskosten – 8.2

#### 13:30 – 14:15 Fortsetzung - Weiterbetrieb

- Beispiele aus der Praxis
- Betriebskosten – was geht fix und was variabel
- Typische Instandsetzungskosten (Großkomponenten) und Betriebskosten
- Auswirkungen von Voll- und Teilwartungsverträgen
- Optimierungsmöglichkeiten

### Wirtschaftliche Bewertung – enervis

#### 14:15 – 14:30 Langfristige Stromlieferverträge (PPA) für die Zeit nach dem EEG?

- Einsatzbereiche und Ausgestaltung langfristiger PPAs mit EVUs, Stromvertrieben oder Direktabnehmern
- Energiewirtschaftliche Chancen und Grenzen für den Weiterbetrieb

#### 14:30 – 16:00 Entwicklungen am Strommarkt und Erlöse für Windenergie

- Strommärkte und Strompreisbildung
- Methodik zur Einschätzung von Strompreisentwicklungen
- Terminmärkte und Strompreismodellierung
- Besonderheiten der Windenergievermarktung am Strommarkt

#### 15:00 – 15:30 zwischenzeitliche Kaffeepause

### Wirtschaftliche Bewertung – enervis

#### 16:00 – 16:30 Wirtschaftliche Bewertung des Weiterbetriebs und Fallbeispiel

- Typische Betriebskosten
- Auswirkungen von fixen und variablen Betriebskosten auf Betrieb und Einsatz
- Optimierungsmöglichkeiten des WEA-Einsatzes
- Anlegbarkeit zur Erlösbestimmung (Strompreise, Marktwerte, individueller Anlageneinsatz)
- Beispielhafte Berechnungen für Bestands-WEA (Beispiel-Projekt)

#### 16:30 – 16:45 Fazit und Ausblick

- Gestaltung wirtschaftlicher Rahmenbedingungen
- Chancen und Grenzen von Zusatzpotenzialen (Grünstrom, Speicher)

#### 16:45 – 17:00 Ausblick

**Referenten:** Dr. Nicolai Herrmann oder Eckhard Kuhnhenne (beide enervis), Jürgen Holzmüller (8.2 Consulting AG)

**Veranstaltungsort in Hamburg:** (wird noch bekanntgegeben)

\*Änderungen an der Agenda sind vorbehalten.